

147/86

1653 April 6., Luzern

A

MEMORIAL VOM [ALT] AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG UND DERZEITIGEM VERMITTLER IM LUZERNER BAUERNKRIEG, BEAT II.] ZURLAUBEN

"Memorial

Es soll der Schuolmeister [von Schüpheim, Johann Jakob Müller, der zugleich Schreiber] Jm [Amt] Entlibuch [war], die von mir Zuo Russwyl [=Ruswil] empfangne Erlüeterung und guetlich Verglichne Puncten wider gagen Uberliferung dieser Jetz besigleten Schrifft Einhendigen und ist diesere derselbigen glychlutend, etc.

Es wiridt sich der Schuolmeister wol erinnern wye jn der Nebendtstuben jm Pfarhooff zuo Russwyl abendts Jch Jn dass concept ettliche worth so sy zuo notliger und entlicher erörterung begärt handt eingeschriben hab: Also gehört dasselbige widerumb Zuo minen handen: undt soll nunmehr der Schuolmeister mit missverstendigen usslegung der worthen khein difficultet wyters einbringen".

AH 147, 140^v (aufgeklebt)

147/87

1623 [v. Juli 30.]

A

RECHNUNG, [AUGESTELLT VOM BREMGARTER SCHLOSSERMEISTER, NN LUTZ?] FÜR DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN?]¹

"Ersthlich nagel zuner sargen gemacht ind sthampfmüli und ein schleiskloben zur durren kast"	5½ bz.
"mer ein schlüssel zuner komer gemacht und einen glödt dafür ist"	7 ss.
"mer das schlos grüst am hus sthal dafür ist"	2 bz.
"mer eins gäder gemacht ind müli wigt ... [54] lb. eins pfundt um ... [10] ss bringt"	13½ gl.
"mer des mülers [Hans Füglistaler?] sthuben durren gehänck die päncki grüst und die hagen und die fallen und ein nüwen fal hagen und ein klo-meren und ein grif und ... [2] bugelen dafür ist"	10 bz.
"mer die kamer durren gehänck das schlos grüst und ein schlüssel darzu und ein schleiskloben und ein hand haben und ein schildt dafür ist"	10 bz.